

**2024**

**Nachhaltig-  
keitsbericht**

**Faktenbasis**

# Faktenbasis

## Soziales

### Die Mitarbeitenden

Beschäftigungsstruktur	Mitarbeitende konzernweit (in Köpfen) <sup>1)</sup>	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	Voith-Konzern	22.964	23.108	20.491
	Frauen	4.445	4.483	3.781
	Männer	18.519	18.625	16.710
	<b>Anteil der Frauen an der Gesamtbelegschaft in %</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Anteil der Frauen an der Gesamtbelegschaft	19,4	19,4	18,4
	<b>Geschäftsbereiche im Profil in Mio. €</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Deutschland	8.305	8.338	7.789
	Übriges Europa	5.286	5.453	4.417
	Amerika	4.447	4.212	3.576
	Asien	3.388	3.557	3.353
	Sonstige	1.538	1.548	1.356
Mitarbeitende nach Beschäftigungsart	<b>Gesamtzahl der Vollzeitbeschäftigten nach Geschlecht (Anzahl)</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Voith-Konzern	21.691	21.836	19.284
	Frauen	3.581	3.610	2.943
	Männer	18.110	18.226	16.341
	<b>Gesamtzahl der Teilzeitbeschäftigten nach Geschlecht (Anzahl)</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Voith-Konzern	1.273	1.272	1.207
	Frauen	864	873	838
	Männer	409	399	369
	<b>Ständig Mitarbeitende mit unbefristeten Arbeitsverträgen (Anzahl)</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Voith-Konzern	21.299	20.798	18.490
	<b>Befristet Mitarbeitende<sup>2)</sup> (Anzahl)</b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
	Voith-Konzern	1.665	2.310	2.001

<sup>1)</sup> Abweichend vom Geschäftsbericht werden Beschäftigungszahlen im Nachhaltigkeitsbericht nicht in Simplified FTE (Vollzeitäquivalenten), sondern in Kopfbzahlen dargestellt. Die Zahlen wurden zum Ende des Geschäftsjahres 2023/24 erhoben.

<sup>2)</sup> Befristete Arbeitsverträge ≠ Zeitarbeit; Leiharbeit wurde gesondert erfasst.

<b>Anteil der befristet Beschäftigten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Beschäftigten in %</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Verhältnis der befristet Beschäftigten zur Gesamtzahl der Beschäftigten		7,3	10,0	9,8
<b>Leiharbeitende<sup>2)</sup> (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		946	1.141	1.226
<b>Tarifvereinbarungen</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
<b>Anteil der Gesamtbeschäftigten, die unter Tarifvereinbarungen fallen in %</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		61,9	56,9	63,0
<b>Elternzeit</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
<b>Mitarbeitende mit grundsätzlichem Anspruch auf Elternzeit (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		20.811	18.198	19.036
Frauen		4.082	3.589	3.581
Männer		16.729	14.609	15.455
<b>Mitarbeitende mit begonnener Elternzeit (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		301	324	348
Frauen		80	86	84
Männer		221	238	264

<sup>2)</sup> Befristete Arbeitsverträge ≠ Zeitarbeit; Leiharbeit wurde gesondert erfasst.

## Entwicklungsprogramme

<b>Weiterbildungsstunden</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
<b>Schulungsstunden Voith-Konzern (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		200.079	127.580	126.339
Frauen		40.709	27.784	29.680
Männer		159.370	99.796	96.658
<b>Durchschnittliche Schulungsstunden je beschäftigter Person (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		8,7	5,5	6,2
Frauen		9,1	6,2	7,8
Männer		8,5	5,4	5,8
<b>Weitergebildete Mitarbeitende (Anzahl)</b>		<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23</b>	<b>GJ 2021/22</b>
Voith-Konzern		15.511	17.689	14.942

## Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Arbeitsunfälle	Arbeitsunfälle (Anzahl)	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	Arbeitsunfälle gesamt	59	75	61
	davon mit tödlichem Ausgang	2	0	0
	davon schwere Unfälle	4	1	2
	Arbeitsunfälle – Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die für Voith arbeiten, aber keine Mitarbeitenden sind (Anzahl)	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	Arbeitsunfälle	65	75	70

<sup>1)</sup> Rückwirkend angepasst.

## Umwelt

### Zertifizierungen

Zertifizierungen	Vorhandene Zertifizierungen an Voith-Standorten, Abdeckungsgrad bezogen auf Beschäftigte in % <sup>1)</sup>	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	ISO 50001	18	17	17
	ISO 14001	75	81	81
	ISO 9001	78	81	82
	ISO 45001	75	77	81

<sup>1)</sup> Die Angaben beziehen alle Niederlassungen ein.

## Energieeffizienz und Klimaschutz

### Gesamter Energieverbrauch innerhalb der Organisation

Der Energieverbrauch setzt sich wie folgt zusammen: Verbrauch fossiler Brennstoffe + Verbrauch erneuerbarer Brennstoffe + selbst erzeugte Energie aus erneuerbaren Quellen + Gesamtmenge an Strom, Wärme, Kühlung und Dampf, die für den Verbrauch gekauft wurde – Gesamtmenge an verkauftem Strom, Wärme, Kühlung und Dampf (nicht verbraucht).

Selbst erzeugte Energie aus nicht erneuerbaren Quellen ist in der Berechnung des gesamten Energieverbrauchs innerhalb der Organisation nicht inkludiert, da die Energieträger separat gelistet sind.

Energieverbrauch  
innerhalb der  
Organisation

Energieverbrauch in MWh	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
Gesamter Energieverbrauch innerhalb der Organisation	500.614	553.548	590.684
Verbrauch fossiler Brennstoffe	261.614	290.158	326.203
Kohle	0	0	0
Gesamte Brennstoffe, die aus Erdöl oder Rohöl destilliert wurden	27.540	31.368	34.192
Benzin	7.426	8.561	7.840
Dieselmotorkraftstoff	17.921	19.351	22.185
Flugkraftstoff	0	0	0
Heizöl	2.194	3.455	4.166
Gesamte Brennstoffe aus der Verarbeitung von Erdgas und der Erdölraffination	233.615	258.790	292.011
Butan	0	0	0
Propan	316	-	-
Flüssiggas (LPG)	10.367	11.942	12.952
Erdgas	222.932	246.847	279.059
Andere Brennstoffe	459	0	0
Verbrauch erneuerbarer Brennstoffe	1.270	670	867
Selbst erzeugte Energie aus erneuerbaren Quellen	11.626	11.803	14.330
Geothermie	0	0	0
Wasserkraft	679	1.364	0
Solarenergie	9.957	8.356	13.406
Windenergie	990	2.082	925
Gesamtmenge an Strom, Wärme, Kühlung und Dampf, die für den Verbrauch gekauft wurde	257.573	279.852	288.529
Stromverbrauch	233.629	255.801	260.382
Wärmeenergieverbrauch	20.561	20.330	22.596
Kühlenergieverbrauch	0	0	0
Dampfverbrauch	3.383	3.720	5.551
Gesamtmenge an verkauftem Strom, Wärme, Kühlung und Dampf (nicht verbraucht)	31.468	28.933	39.245
Verkaufter Strom	16.889	12.363	20.340
Verkaufte Wärmeenergie	14.579	16.570	18.905
Verkaufte Kühlenergie	0	0	0
Verkaufter Dampf	0	0	0

<sup>1)</sup> Rückwirkend angepasst.

		GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
<b>Selbst erzeugte Energie aus erneuerbaren Quellen</b>	Selbst erzeugte Energie aus erneuerbaren Quellen in MWh			
	Selbst erzeugte Energie aus erneuerbaren Quellen	11.600	11.800	14.330
<b>Selbst erzeugte Energie aus nicht erneuerbaren Quellen</b>	Selbst erzeugte Energie aus nicht erneuerbaren Quellen in MWh			
	Selbst erzeugte Energie aus nicht erneuerbaren Quellen	89.793	90.464	117.991
<b>Energieintensität</b>	Intensität der Energie in MWh/Euro Umsatz			
	Gesamtenergieverbrauch pro Umsatz	0,000096	0,000101	0,000121
<p>Die folgenden Energieträger wurden zur Ermittlung des Intensitätsverhältnisses verwendet: bezogener Kraftstoff (Gas, LPG, Biomasse, Diesel, Benzin, Biodiesel, Heizöl), Strom, Wärme und Dampf. Zur Bildung der Energieintensität (MWh/Euro Umsatz) wird nur der Energieverbrauch herangezogen, der innerhalb der Unternehmensgrenzen stattfindet.</p>				
<b>Maßnahmen zur Energieeinsparung</b>	<b>Verringerung des Energieverbrauchs als unmittelbare Folge von Effizienzmaßnahmen</b> in MWh			
	Verringerung des Energieverbrauchs	11.453	10.420	8.585
<b>THG-Emissionen Scope 1</b>	<b>THG-Emissionen Scope 1</b> in t CO <sub>2</sub> e			
	Direkte Brutto-THG-Emissionen	51.339	57.557	64.296
	Stationäre Verbrennungsquellen und Brennstoffe	43.874	49.241	55.519
	Biomasse	13	6	9
	Heizöl	626	986	1.188
	Naturgas	40.774	45.499	51.338
	Flüssiggas (LPG)	2.388	2.751	2.983
	Propan	68	-	-
	Acetylen	6	-	-
	Mobile Verbrennung	6.696	7.366	7.971
	Benzin	1.891	2.178	1.994
	Diesel	4.804	5.187	5.977
	Biodiesel	1	2	1
	Flüchtige Emissionen (Kältemittel)	683	880	783
	Prozessemissionen	86	70	24
	<b>Gesamte biogene CO<sub>2</sub>-Emissionen (Scope 1)</b> in t CO <sub>2</sub> e			
Biogene CO <sub>2</sub> -Emissionen (Scope 1)	416	300	301	
<b>Emissionen im Basisjahr (GJ 2021/22)</b> in t CO <sub>2</sub> e				<b>64.296</b>

<sup>1)</sup> Rückwirkend angepasst.

THG-Emissionen Scope 2	Indirekte THG-Emissionen aus standortbezogener Energie in t CO <sub>2</sub> e	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	<b>Gesamte indirekte THG-Emissionen aus standortbezogener Energie</b>			
		115.375	124.271	128.277
	Strom	105.177	113.636	115.815
	Heizung	9.583	9.943	11.507
	Kühlung	0	0	0
	Dampf	616	692	955
<b>Indirekte marktbasierete Energie-THG-Emissionen (brutto) in t CO<sub>2</sub>e</b>				
<b>Gesamte indirekte marktbasierete Energie-THG-Emissionen (brutto)</b>				
		28.361	31.625	39.989
	Strom	26.258	28.698	31.782
	Heizung	1.488	1.972	4.355
	Kühlung	0	0	0
	Dampf	616	955	3.852
<b>Emissionen im Basisjahr (GJ 2021/22) in t CO<sub>2</sub></b>				<b>39.989</b>
<sup>1)</sup> Rückwirkend angepasst.				
Energieintensität	Intensität der THG-Emissionen in t CO <sub>2</sub> e/Euro Umsatz	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	THG-Emissionen pro Umsatz	0,000015	0,000016	0,000021
Für die Berechnung der Emissionsintensität wurden die Scope-1- und die Scope-2-Emissionen herangezogen. Bei unserer Emissionsberechnung haben wir alle im Kyoto-Protokoll aufgeführten Treibhausgase (CO <sub>2</sub> , CH <sub>4</sub> , N <sub>2</sub> O, HFCs, PFCs, SF <sub>6</sub> und NF <sub>3</sub> ) in Form von t CO <sub>2</sub> e berücksichtigt.				
THG-Emissionen Scope 3	Indirekte Brutto-THG-Emissionen in t CO <sub>2</sub> e	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	<b>Gesamte andere indirekte Brutto-THG-Emissionen in metrischen t CO<sub>2</sub>e</b>			
		-	-	71.457.983
	Gesamte Brutto-THG-Emissionen – nachgelagert	-	-	68.909.569
	Gesamtbrutto-THG-Emissionen – Verwendung der verkauften Produkte	-	-	68.756.126
	Gesamte Brutto-THG-Emissionen – upstream	-	-	2.548.414
	Gesamte biogene CO <sub>2</sub> -Emissionen	-	-	0
<b>Emissionen im Basisjahr (GJ 2021/22) in t CO<sub>2</sub>e</b>				<b>71.457.983</b>
Maßnahmen zur Verringerung der THG-Emissionen	Gesamtverringerung der THG-Emissionen als direkte Folge von Reduktionsinitiativen in t CO <sub>2</sub> e	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22
	Reduktion von THG-Emissionen	-	1.126	-
<sup>1)</sup> Rückwirkend angepasst.				

Die indirekten Emissionen unserer Wertschöpfungskette (Scope 3) belaufen sich im Basisjahr auf 71.457.983 t CO<sub>2</sub>e und stehen somit für mehr als 99% der Gesamtemissionen. Branchentypisch machen die Emissionen der Nutzungsphase den Großteil unserer Scope-3-Emissionen aus (68.756.126 t CO<sub>2</sub>e = 96% der Gesamtemissionen). Deswegen haben wir die Nutzungsphase mit einem eigenen SBTi-Ziel versehen.

Insbesondere bei der Emissionskategorie 3.11 „Use of sold products“ haben wir interne Primärdaten zusammengetragen. Dieses Vorgehen haben wir auch gewählt, wenn die Daten leicht verfügbar waren beziehungsweise die jeweilige Emissionskategorie eine hohe Signifikanz aufweist.

Bei unserer Emissionsberechnung haben wir alle im Kyoto-Protokoll aufgeführten Treibhausgase (CO<sub>2</sub>, CH<sub>4</sub>, N<sub>2</sub>O, HFCs, PFCs, SF<sub>6</sub> und NF<sub>3</sub>) in Form von CO<sub>2</sub>e berücksichtigt. Das Geschäftsjahr 2021/22 wurde als Basisjahr für die Messung der THG-Emissionen und der Erreichung der Klimaziele definiert. Ursächlich hierfür ist, dass dies das erste Jahr ist, für das ein vollständiger CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (inkl. Scope 3) erhoben wurde. Die folgenden Emissionsquellen wurden für die jeweiligen Scopes herangezogen:

- Scope 1: DEFRA, Umweltbundesamt
- Scope 2: IEA, AIB, Green-e
- Scope 3: DEFRA, IEA, ecoinvent, Exiobase

Die von uns genutzten Emissionsquellen beziehen ihre Erwärmungsraten (Global Warming Potential, kurz GWP) vom Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC).

Unsere Berichterstattung basiert auf dem Ansatz der betrieblichen Kontrolle („operational control“). Es wurden alle Unternehmenseinheiten berücksichtigt, an denen Voith mehr als 50% der Unternehmensanteile hält und bei denen tatsächlich Emissionen anfallen. Somit decken wir bei den Scopes 1 und 2 100% der Standorte und der Emissionen ab. Insgesamt berücksichtigt wurden knapp 240 Standorte, verteilt auf 59 Länder. Als Konsolidierungsansatz für die Emissionsberichterstattung wurde die operative Kontrolle gewählt, weil dieser Ansatz mit unserer Finanzberichterstattung übereinstimmt und die tatsächliche Kontrollbefugnis des Unternehmens und damit auch unsere Verantwortung in Bezug auf die THG-Emissionen am besten spiegelt. Allerdings weichen die gewählten Berichtsgrenzen von unserer Finanzbuchhaltung ab. So wurden weitere Standorte aufgenommen, um alle verursachten Emissionen abzubilden. Dazu gehören ausschließlich kleine Standorte, die im Rahmen der Finanzberichterstattung nicht relevant sind.

Bei der Berechnung orientieren wir uns eng am GHG-Protokoll und seinen verschiedenen Subdokumenten. Das heißt, bezüglich der Identifizierung relevanter Emissionsquellen, der Wahl von Berechnungsansätzen und der Berücksichtigung von Qualitäts- und Berichtskriterien folgen wir den Vorgaben und Praxisbeispielen des GHG-Protokolls. Datenlücken haben wir versucht bestmöglich über Extrapolationen zu schließen, um so die Vollständigkeit unserer Corporate Carbon Footprints sicherzustellen. Unsere Emissionsfaktoren stammen aus anerkannten Quellen wie DEFRA, IEA, AIB, ecoinvent und exiobase. Generell haben wir bei unserer Emissionsberechnung konservative Ansätze und passende Unsicherheitsaufschläge gewählt.

## Wasser

Wasserentnahme	Wasserentnahme nach Quellen in m <sup>3</sup>	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	Gesamte Wasserentnahme	1.050.015	1.105.204	1.170.779
	Oberflächenwasser	71.874	68.358	79.495
	Grundwasser	498.597	542.228	611.084
	Wasser von Dritten	479.544	494.619	480.200
	<b>Gesamtmenge des entnommenen Süßwassers in m<sup>3</sup></b>	<b>GJ 2023/24</b>	<b>GJ 2022/23<sup>1)</sup></b>	<b>GJ 2021/22<sup>1)</sup></b>
	Gesamtmenge des entnommenen Süßwassers	1.047.784	1.103.613	1.169.567
Wasserintensität	Süßwasserintensität in m <sup>3</sup> /Euro Umsatz	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	Gesamtmenge des entnommenen Süßwassers pro Umsatz	0,000200456	0,000200438	0,000239616

Wasserrückführung	Wasserrückführung nach Einleitungsart in m <sup>3</sup>	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	<b>Gesamte Wasserrückführung</b>			
	Gesamte Wasserrückführung	922.399	1.061.953	951.840
	Oberflächenwasser	512.672	427.597	495.824
	Grundwasser	4.130	19.949	1.416
	Wasser von Drittanbietern	405.598	614.406	454.600
<b>Wasserrückführung nach Süßwasser/sonstigem Wasser in m<sup>3</sup></b>				
<b>Gesamte Wasserrückführung</b>				
	Gesamte Wasserrückführung	922.399	1.061.953	951.840
	Süßwasser	73.288	67.364	50.341
	Sonstiges Wasser	849.111	994.589	901.498
<b>Gesamtgewicht der in das Wasser abgegebenen Schadstoffe in t</b>				
<b>Gesamtgewicht der abgegebenen Schadstoffe</b>				
	Gesamtgewicht der abgegebenen Schadstoffe	12,5	14,9	9,9

<sup>1)</sup> Aufgrund eines leicht geänderten Betrachtungsumfangs von Standorten rückwirkend angepasst.

#### Erfassung der Wasserdaten

Die Erfassung von Wasserverbräuchen erfolgt zentral im Voith-Tool Quentic.  
Die Daten werden jeweils lokal an den Standorten basierend auf Rechnungen und Zählerständen eingetragen.

## Abfall- und Gefahrstoffmanagement

Abfall und gefährlicher Abfall	Gesamtgewicht des Abfalls (nach Art des Abfalls) in t	GJ 2023/24	GJ 2022/23 <sup>1)</sup>	GJ 2021/22 <sup>1)</sup>
	<b>Gesamtgewicht des Abfalls</b>			
	Gesamtgewicht des Abfalls	38.266	47.961	54.018
	Gefährliche Abfälle	8.652	14.252	18.590
	Nicht gefährliche Abfälle	29.614	33.709	35.428
Abfallintensität	Abfallintensität in t/Euro Umsatz	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	Gesamtgewicht Abfall pro Umsatz	0,000007	0,000009	0,000011

<sup>1)</sup> Aufgrund eines leicht geänderten Betrachtungsumfangs von Standorten rückwirkend angepasst.

## Materialeinsatz

Eingesetzte Materialien	Eingesetzte Materialien nach Gewicht in t	GJ 2023/24	GJ 2022/23	GJ 2021/22
	<b>Eingesetzte Materialien/Rohstoffe gesamt</b>			
	Eingesetzte Materialien/Rohstoffe gesamt	156.511	161.884	171.268
	davon Rohmaterial	58.084	62.926	54.107
	davon Halbfabrikate	84.360	82.655	100.329
	davon Verpackungen	10.301	12.203	12.633
	davon Hilfs- und Betriebsstoffe	3.766	4.100	4.199

## Zum Bericht

---

Seit 2011 informiert der Nachhaltigkeitsbericht unsere Stakeholder jährlich über unsere Nachhaltigkeitsleistung. Der vorliegende Bericht beschreibt die Fortschritte im Geschäftsjahr 2023/24, das heißt vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024. Wir konzentrieren uns darin auf die für unser Unternehmen und unsere Stakeholder wesentlichen Handlungsfelder. Der Bericht wird zusammen mit einer ergänzenden Faktenbasis auf unserer Website veröffentlicht.<sup>1)</sup>

Bei der Berichterstellung folgt Voith den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) und orientiert sich an den entsprechenden GRI-Standards (2020). Redaktionsschluss des Berichts war der 28. März 2025. Auf eine externe Überprüfung der Inhalte wurde verzichtet.

Alle Angaben im vorliegenden Bericht gelten soweit nicht anders angegeben für die Konzernbereiche Voith Hydro, Voith Paper, Voith Turbo und CF&S weltweit. Der Bericht weist denselben Konsolidierungsgrad wie der Konzernabschluss auf. Die einbezogenen Gesellschaften entsprechen ebenfalls denen im Konzernabschluss.

Während Personalkennzahlen in diesem Bericht in Köpfen (Headcount) angegeben werden, werden sie im Geschäftsbericht mehrheitlich in FTE berichtet, wodurch es zu Abweichungen bei den Angaben kommen kann.

Die Datensammlung, die als Basis für die im Bericht enthaltenen Kennzahlen dient, erfolgte überwiegend mittels bereichsspezifischer Software. Zahlenangaben wurden kaufmännisch gerundet, weswegen es zu Abweichungen zwischen den Summen der Einzelbeträge in den Tabellen und den angegebenen Gesamtgrößen kommen kann. Ein Dreijahrestrend ist in Einzelfällen noch nicht darstellbar, dies wird aber für die Zukunft angestrebt. In Einzelfällen wurden Kennzahlen aufgrund einer veränderten Datenlage oder Berechnungsmethodik rückwirkend korrigiert. Dies ist an den entsprechenden Stellen vermerkt. Alle auf die Zukunft gerichteten Aussagen in diesem Bericht beruhen auf den zu Redaktionsschluss gültigen Annahmen. Aufgrund von unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren können die tatsächlichen Ergebnisse, Entwicklungen oder Leistungen des Unternehmens von den Prognosen, Einschätzungen und Ankündigungen abweichen.

<sup>1)</sup> Mit dem vorliegenden Bericht startet unser neuer Ansatz der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die zu berichtende Inhalte werden getrennt im Bericht selbst sowie in der Faktenbasis dargestellt. Der Bericht enthält die Beschreibung der Managementansätze (Strategien, Ziele und Maßnahmen) und wird nur bei Bedarf aktualisiert. Der Bericht bleibt somit unverändert und für die nächsten Geschäftsjahre anwendbar. Die Faktenbasis enthält die quantitativen Kennzahlen. Diese werden für jedes Geschäftsjahr entsprechend aktualisiert und veröffentlicht.



# Impressum und Kontakt

---

## **Ansprechpersonen für inhaltliche Fragen**

Matthias Steybe  
Vice President Corporate Sustainability

Anna Luisa Eschner  
Corporate Sustainability Manager

E-Mail: [sustainability@voith.com](mailto:sustainability@voith.com)

## **Weiterführende Informationen**

Dieser Bericht liegt auch in englischer Sprache vor.  
Die deutsche bzw. englische Fassung finden Sie im Internet unter:  
<https://voith.de/nachhaltigkeit>  
<https://voith.com/sustainability>

## **Text**

Marc Dannenbaum

## **Design**

G2 Printmedienmanufaktur

## **Englische Übersetzung**

Toms Language Services

**VOITH**